



Our Vocalis

winterthur

2020

Inhalt Jahresbericht 2020

Seite 02	Inhaltsverzeichnis
Seite 03	Statistik betr. Newsletter Sitzungen Mitglieder
Seite 04	Drei traurige Mitteilungen
Seite 05	Bericht der Konzertkommission
Seite 07	Aus der Arbeit des Vorstandes
Seite 09	Bericht der Dirigentin
Seite 11	Rechnung Konzert zum Schalttag 2020
Seite 12	Buchhaltung 2020
Seite 13	Budget 2021
Seite 14	Revisorenbericht 2020
Seite 15	Schutzkonzept
Seite 16	Statistik Webseite 2020
Seite 16	Chorreise 2021

**Wir bleiben dran
trotz Corona !!!**

Statistik

Vorstandssitzungen

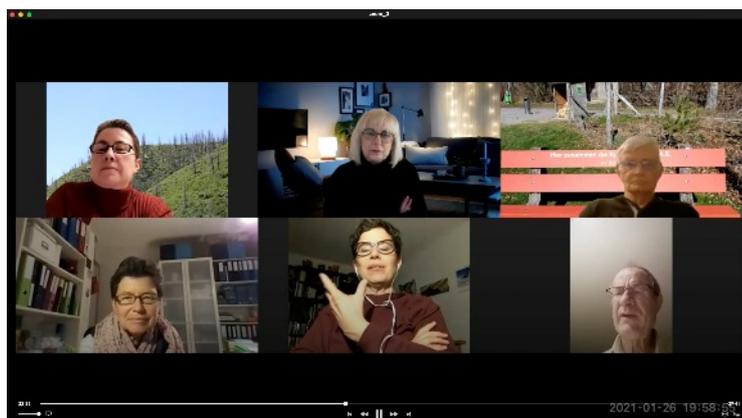
Wir führten im Laufe des Jahres 2020

- 8 Sitzungen durch.
- 2 davon in unserem Sitzungsraum in Winterthur
- 6 davon im Internet via ZOOM

Mailings

Wir verschickten im Laufe des Jahres 2020

- 52 Mails via Vorstandsblog
- 09 Mails in den Konzerthinweisen und
- 35 Mails via Chorleitungsblog.



Mitglieder 2020

Aktivmitglieder	33
Passivmitglieder	26
Ausgetreten aktiv	08
Ausgetreten passiv	03

Die Mutationen, welche im Jahr 2021 erfolgten, sind nicht mitgezählt!



Drei traurige Mitteilungen

Letztes Jahr erreichten uns die Mitteilungen von zwei Todesfällen aus dem Chorkreis. Die dritte Nachricht kam im Januar 2021 zu uns.



Am 9. Februar 2020 verstarb unser geschätztes Aktivmitglied und ehemaliges Vorstandsmitglied **Elisabeth (Elaisa) Kurth**. Wir erinnern uns sehr gerne an ihr überaus positives Wesen und sprechen der Trauerfamilie unsere herzliche Anteilnahme aus. Sie war Gründungsmitglied und von Beginn weg im Vorstand, sie führte viele Jahre das Protokoll und war uns auch nach ihrem Rücktritt aus dem Vorstand immer eine wertschätzende Unterstützerin. Auf Wunsch ihres Ehemannes durften wir mit Chasper den sehr bewegenden Abschiedsgottesdienst musikalisch umrahmen.

Am 11. November 2020 verstarb unser Passiv- und langjähriges Aktivmitglied **Hans-Peter Schiesser**. Wir danken ihm für sein unermüdliches Engagement für unseren Chor. Er war lange Jahre Rechnungsprüfer von ars vocalis winterthur. Sehr gerne erinnere ich mich an seine mit „Herzlichem Sängergross“ unterzeichneten Briefe und auch an seinen Appell an den Vorstand, doch bitte das jährlich budgetierte Geld für das gemeinsame Abendessen in Anspruch zu nehmen. Wir sprechen seiner Familie unser tiefes Mitgefühl aus.



Im Januar 2021 mussten wir lesen, dass unsere langjährige Mitsängerin **Margrit Lupaioli** ihrer langen Krankheit erlegen ist. Sie hat unser Konzert im Februar 2020 noch als AdHoc-Sängerin mitgesungen, weil das Singen im Chor ihr sehr wichtig war. Schon damals hat sie uns von ihrer Krankheit erzählt, welche sie dazu bewegte, aus dem Chor als Aktive auszutreten. Wir behalten ihre mitfühlende Art in sehr guter Erinnerung und kondolieren der Familie von Herzen.

Bericht der Konzertkommission

Für unser Konzert im 2020 wollten wir ein spezielles Datum haben. Da der Schalttag auf einen Samstag fiel, war uns schnell klar, dass dies das Datum für unser Konzert sein wird. Es war auch eine gute Gelegenheit, ihm den Namen "**chorkonzert zum schalttag**" zu geben. Zu diesem Zeitpunkt ahnte allerdings noch niemand, dass dies gleichzeitig unsere letzte Aufführung mit Chasper-Curò Mani sein wird.

Das Programm war einerseits dem Swing und den Schlagern der goldenen 30-er und 40-er Jahre gewidmet, andererseits wurden Lieder von und mit David Lang, dem singenden Poeten am Klavier, aufgeführt.

Der Probesamstag vor dem Konzert trug viel dazu bei, dass wir unserer Aufführung mit grosser Freude entgegensehen konnten. Chasper-Curò Mani schaffte es mit seiner feinen und humorvollen Art, dass wir uns den Klang der Musik bildlich vorstellen konnten.

Beim Konzert unterstützten uns die beiden Musiker Fridolin Blumer, Kontrabass und David Lang, Klavier. Die Zusammenarbeit mit den Musikern war sehr schön und stimmig.

Das Konzert fand in der Aula der Kantonsschule Rychenberg statt. Den Verkauf der Tickets organisierten wir wieder über Eventfrog. Da die Plätze unnummeriert waren, gingen die meisten Tickets aber erst an der Abendkasse weg. Ein herzliches Dankeschön geht da an die freiwilligen Helferinnen und Helfer, die uns dabei unterstützten.

Trotz wenigen Zuschauerabsagen wegen des Coronavirus war die Aula gut besetzt. Wir durften einen langen Applaus geniessen und konnten uns über ein wirklich gelungenes Konzert freuen. Wieder einmal hat sich das Üben gelohnt und es bleiben schöne Erinnerungen an das geglückte Konzert und die wertvolle Zusammenarbeit mit Chasper-Curò Mani, nicht zuletzt auch an viele intensive und teils humorvolle Übungsstunden mit ihm.

Leider ist durch die momentane Situation die Planung eines Konzerts nicht möglich. Pläne und Programm sind vorhanden, aber das Konzertdatum im 2021 musste gestrichen werden. Nun warten wir alle ungeduldig darauf, bis wir endlich wieder singen dürfen und dann in einem nächsten Schritt das Geübte unseren treuen Konzertbesuchern vorführen können.

Kathrin Rutishauser-Laufer, Konzertkommission

chorkonzert zum schalttag
29-02-2020
Swing und Schlager der goldenen 30-er und 40-er Jahre und Lieder von und mit David Lang

ars
vocalis
winterthur

Chor: ars vocalis winterthur
Leitung: Chasper-Curò Mani
Klavier: David Lang
Kontrabass: Fridolin Blumer
Samstag, 29. Februar 2020, 17 Uhr
Aula Kantonsschule Rychenberg Winterthur

Konzert zum Schalttag 29-02-2020

Ab 1. Dezember 2019 können Sie auf www.arsvocalis.ch Tickets bestellen
Plätze zu 30 Franken - nicht nummeriert
Abendkasse 1 Stunde vor Konzertbeginn
Samstag, 29. Februar 2020, Konzertbeginn 17 Uhr
In der Aula Kantonsschule Rychenberg Winterthur, Rychenbergstrasse 110

Am 29. Februar 2020 widmen wir uns im Schalttagkonzert einerseits dem Swing und Schlager der goldenen 30-er und 40-er Jahre.
Andererseits werden wir die Ehre haben, Lieder von und mit David Lang, dem singenden Poeten am Klavier, aufzuführen zu können. Natürlich wird er auch einige seiner Stücke als Intermezzos zum Besten geben.

Chor: ars vocalis winterthur
Leitung: Chasper-Curò Mani
Klavier: David Lang
Kontrabass: Fridolin Blumer

Programm

Richard Genie: Insalata Italiana
Franz Schögg: Variationen über die Forelle von Schubert
Intermezzo
David Lang: Wellnestango / O sanfte Liebe / Pamela / Facebookschwam
Intermezzo
Oliver Dies: Netze Begegnung
Comedian Harmonists: Wochenende und Sonnenschein / Irgendwo auf der Welt
Medly von Arthur Beutl: Han en Schatz / Am Himmel steht / Staget uf ...

Aus der Arbeit des Vorstandes

Am Schluss des Jahresberichtes 2019 schrieb ich:

„Am 12. März 2020 konnten wir unsere neue Dirigentin begrüßen. Wir haben sehr gut gestartet, jedoch ereilte uns die Coronasituation schneller, als wir dachten.

Die folgenden Proben mussten abgesagt werden, wann wir den regulären Probebetrieb wieder aufnehmen können, steht zum Zeitpunkt, als ich diese Broschüre zusammenstelle, noch in den Sternen.

Dennoch: **HERZLICH WILLKOMMEN JULIA!**

Wir freuen uns auf die Proben mit dir und die kommenden Konzerte.“

Bea Spaltenstein, im April 2020

Im März 2020 tauchte diese nebenstehende Zeichnung im Internet auf, noch lachten wir darüber. Nie dachten wir, dass sie näher an der Realität sein würde als gedacht.

Doch der Reihe nach:

Am 29. Februar 2020 konnten wir mit grossem Erfolg unser letztes Konzert mit Chasper noch ohne Einschränkungen durchführen. Die schon existierende Höchstzahl von 1000 Besuchern brauchte uns nicht zu kümmern. Der Saal war voll, das Konzert machte grossen Spass.

Am 5. März verabschiedeten wir Chasper mit einem feinen Apéro. Niemand ahnte, dass das der letzte Apéro für lange Zeit werden sollte. Eine Woche später begrüßten wir Julia bei uns zu ihrer ersten Probe. Dass diese Probe auch grade die letzte für längere Zeit vor Ort werden würde, ahnten wir damals nicht.

Wir wurden kreativ und verschoben unsere Proben ins Internet via Zoom. Wir mussten aber feststellen, dass mehrstimmig singen mit Zoom keinen Spass macht. Die technisch bedingte Zeitverzögerung macht das unmöglich. Wir änderten das Konzept. Julia bot Einzelstunden und monatliche Zoom-Treffs für den ganzen Chor an. Auch die GV fand via Internet statt.

Wie waren wir froh, dass wir ab Juni mit Schutzkonzept wieder vor Ort proben durften! Wir verstanden aber auch gut, dass nicht alle Sängerinnen und Sänger das Risiko eingehen mochten. So hatten wir aber auch keine Platz- und Abstandsprobleme. Im Blog unserer Webseite schrieb ich dazu:

Wiederbeginn

Letzten Donnerstag trafen sich die ersten 20 Sängerinnen und Sänger nach der unfreiwilligen Coronapause wieder zu einer "realen" Probe im Probenraum. Es war eine abwechslungsreiche und freudige Probe.

Nächsten Donnerstag treffen wir uns wieder, dann in der Kirche St. Arbogast. Wir freuen uns schon jetzt auf das sicher schöne Erlebnis, in der Kirche verteilt zu singen, bevor es dann in die reguläre Sommerpause geht.

Im Oktober wurde jedoch klar, dass weitere physische Proben nicht zu verantworten sind. Ich schrieb auf der Webseite:

Aktuelle Lage

Wir müssen leider informieren, dass wir aufgrund der aktuellen Lage an der Corona-Front nächsten Donnerstag keine Probe machen werden. Ob wir nachher wieder einen Probebetrieb aufnehmen können, steht noch in den Sternen.

Unsere Mitglieder werden entscheiden, wie es in naher Zukunft weitergehen soll. Wir möchten nichts riskieren. Wir finden es wichtig,

dass wir eine Lösung finden, die für alle stimmt. Auch wenn sie schmerzlich sein sollte.

Am 22.10.2020 machten wir via **Zoom einen Meinungs austausch mit dem Chor**, es nahmen 10 Sänger*innen, 6 Vorstandsmitglieder und die Dirigentin teil. Via E-Mail trafen 12 schriftliche Meinungsäusserungen ein.

Die Teilnehmenden schätzten den Austausch sehr. Mehrere äusserten im Anschluss, dass das Sehen der vertrauten Gesichter und die Gespräche ihnen gutgetan hätten und ihnen Mut mache, die schwierige Zeit zu überbrücken. Wir kamen überein, dass wir jeden Monat solch ein Gesprächstreffen via Zoom anbieten möchten. Nach dem regen Austausch stand fest, dass wir bis Weihnachten eine Probenpause machen würden. Wir wollten die Entwicklung abwarten.

SINFONIETTA CORONALIS



In der Probenpause wollten wir nicht untätig sein. Wir entschieden:

- *Zoom-Proben wie damals im Lockdown werden wir keine mehr machen. Sie sind nicht beliebt.*
- *Aber wir machen jeden Monat einmal einen Zoom-Treff, an dem alle Mitglieder teilnehmen können. Diese Treffs sollen dem Austausch unter den Sänger*innen dienen, das Sozialleben des Chores ist uns allen sehr wichtig.*
- *Julia macht den Sänger*innen diverse Angebote, welche diese ohne Zusatzkosten für euch nutzen können: zum Beispiel können wir Einzelunterricht «buchen» z.B. Gesangsunterricht, Notenlesen, Rhythmusschulung, Sprechstimme entwickeln etc. Sie bietet die Angebote für Kleingruppen wie für einzelne Personen an. Die Angebote können entweder via Zoom, bei ihr zuhause (nur für Einzelpersonen wegen der Abstandsregelung) oder donnerstags in Oberi stattfinden. Sie wird euch demnächst selber anschreiben und die Angebote genauer schildern, auch wie die «Buchungen» vorgenommen werden können.*

Dann ging es schnell. Am 28. Oktober wurden Chorproben und Konzerte für Laien verboten:

"Das Unvorstellbare ist eingetroffen, die Schweizer Chorlandschaft erleidet ihren ganz eigenen "Lockdown": Der Bundesrat hat am 28. Oktober 2020 ein landesweites Verbot von Choraktivitäten erlassen."

Seither hat keine reale Probe mehr stattfinden können. Aus dem Kreis unserer Sängerrinnen und Sänger häuften sich zweifelnde Stimmen. Die Verunsicherung nahm enorm zu, was leider zu einigen Austritten führte. Um diese Austrittswelle zu unterbrechen entschloss sich der Vorstand, die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2021 aussetzen. Wir erhofften uns, so den Mitgliederschwind stoppen zu können. Wir dachten, dass es so möglich sei, in Ruhe die Entwicklung abzuwarten. Leider waren wir damit nicht erfolgreich. Wir bedauern sehr, dass der Chor weiter schrumpfte. Momentan (Stand Januar 2021) zählen wir noch 27

zahlende Aktivmitglieder und 2 AdHoc-Mitglieder.

Im Januar 2021 gelangten wir mit diesem Brief an euch:

*„Liebe Sängerin, lieber Sänger
Ich bitte dich, dir ein paar Minuten Zeit zu nehmen und diesen Brief zu lesen.“*

In diesem tief verschneiten Januar 2021 traf sich der Vorstand nun schon zum zweiten Mal. Wir hatten viel zu besprechen. Hauptthema der Sitzungen ist jeweils die momentane Corona-Krise mit dem Probeverbot und dessen Auswirkungen auf die Zukunft des Chores.

Darum komme ich mit folgendem Anliegen zu dir:

Seit der Gründung von ars vocalis winterthur vor zehn Jahren konnten wir viele schöne grössere und kleinere Konzerte machen. Wie ihr wisst haben wir seit dem neuerlichen Dirigentenwechsel im 2020 etliche Mitglieder

*Mesa Verde, N.P. im Südwesten der USA, Besuch im 2011 – Ansicht nach Vollbrand im 2005
Barbara Maurer stellt uns dieses Foto zur Verfügung, weil es für sie Symbolcharakter hat. Neben den verbrannten Bäumen ist es schon wieder grün. So wird unser Chor auch wieder leben und gedeihen.*



verloren. In der Covid 19-Krise haben noch weitere Mitglieder gekündigt, obwohl wir mitgeteilt hatten, dass für 2021 keine Beiträge erhoben werden. Die Idee hinter dieser Beitragspause wäre gewesen, dass alle in Ruhe abwarten können, wie sich die Lage entwickeln würde.

Damit der Chor weiterhin bestehen kann, sind wir darauf angewiesen, dass er nicht weiter dezimiert wird, sonst können wir keine Konzerte mehr machen und auch die Gage der Dirigentin nicht mehr bezahlen. Wenn du auch findest, dass der Chor es Wert ist, erhalten zu bleiben, bleib doch bitte dabei!

Sobald sich die Lage wieder normalisiert hat, hofft der Vorstand, dass wir mit neuem Elan wieder wachsen können.

Obwohl wir nicht vor Ort proben dürfen, ist unsere Dirigentin sehr engagiert. Sie bleibt dran, sie macht wöchentlich über Videochat attraktive Angebote. Sie hält mit einigen von euch Stunden, Gesangsstunden und Blattlesestunden, zu denen ihr alle herzlich eingeladen seid.

Es ist aber auch für sie schwierig. So war ich in der Situation, ihr letztthin sagen zu müssen: «Liebe Julia, wir können deinen Lohn nicht mehr so bezahlen wie du ihn bis jetzt hattest. Wir müssen

reduzieren, weil wir zu wenig bezahlende Mitglieder haben.» Sie hat gesagt, sie sei bereit vorläufig dennoch weiterzumachen, es kämen ja wieder bessere Zeiten.

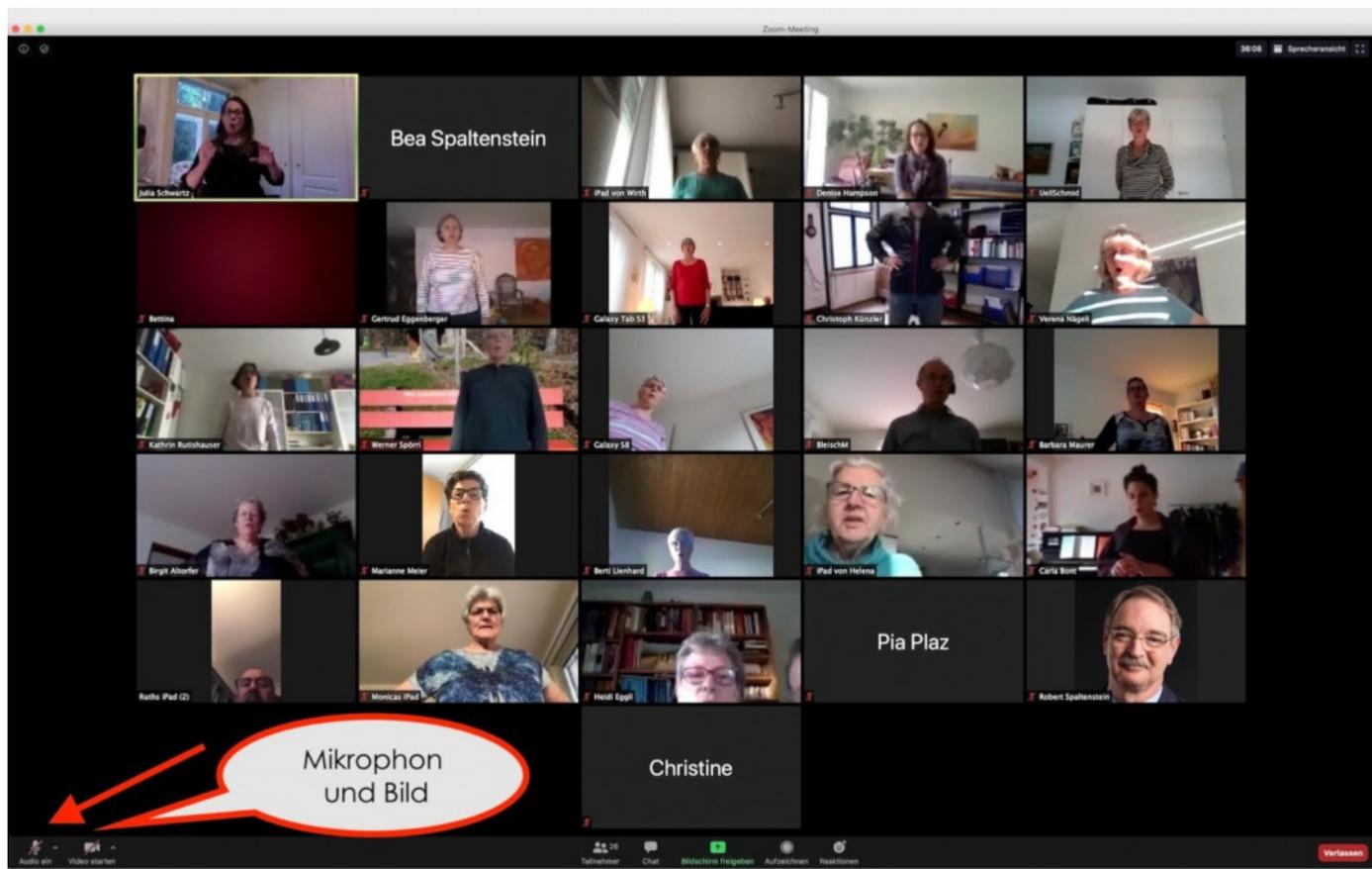
Zusammen Musik machen ist im Moment schwierig. Wir dürfen nicht zusammenkommen. Menschen rücken zusammen, wenn es ihnen schlecht geht. Jetzt geht das nicht, wir dürfen nicht zusammenrücken. Wir müssen Distanz halten! Das tut weh!

Draussen ist tiefer Winter, es ist dunkel. Nein, es ist hell, der Schnee leuchtet. Aber es liegt viel Schnee, regnet und taut, wir sind auch da eingeschränkt. Kalter Winter ohne Musik, ohne Gemeinschaft, das ist hart!

Es wird wieder Frühling werden. Das ist sicher!
Ich wünsch dir viel Mut, Kraft, Zuversicht und – Dranbleiben.

Im Namen des Vorstandes eure Präsidentin Bea

Bea Spaltenstein



Bericht der Dirigentin für 2020



allein die dritte Stimme singen möchten. Es ist kein Probenersatz aber es ist eine gute Möglichkeit, die Stimme zu trainieren, im Kontakt zu bleiben und für eine Stunde Covid zu vergessen. Am Schluss der Probe tauschen wir uns jeweils über unseren Alltag aus.

Ende Juni ist es soweit: Wir dürfen vor Ort proben, allerdings nur auf Distanz. Vor den Sommerferien dürfen wir drei Proben durchführen. In dieser Zeit repetieren wir das Gelernte vom März und singen endlich die Kanons. Nach den Ferien geht es weiter mit Sätzen in der Haydn Messe und bis zu den Herbstferien sitzt der erste Satz von Galuppis Magnificat recht gut. Zwischendrin nehmen wir uns Zeit, zwei kurze Stücke fürs Stammrepertoire zu lernen: "Da unten im Tale" von Brahms und "Wenn "Zweie sich gut sind" von Moritz Hauptmann. Eine Filmaufnahme vom Zweiten ist auf der Homepage.

12. März 2020: meine erste Probe als Leiterin von ars vocalis winterthur! Ich freue mich riesig, mit dem Chor ein neues Programm einzustudieren. Ich kenne den Chor schon ein bisschen, da Chasper mich für zwei Stellvertretungen engagiert hatte. An diesem Abend ist aber Unruhe zu verspüren. Covid ist in die Schweiz gekommen. Restriktionen und ein Lockdown stehen bevor. Nichtsdestotrotz fangen wir an mit "Asperges me" von Bruckner, die "Kyrie" aus Haydns "Missa brevis Sancti Joannis de Deo" und den Anfang vom Galuppi "Magnificat". Ein Grundstein für unser erstes gemeinsames Programm ist gelegt.

Nach den Frühlingsferien steigen wir auf Zoom um. Klar, gemeinsames Singen geht nicht. Aber ich kann dem Chor verschiedene Dehn- und Einsingübungen beibringen. Und wir lernen Kanons. Mein Mann Christoph, der im Bass singt, ist hier mein Partner. Wir wechseln ab, wer von uns die erste und wer die zweite Stimme singt. So können die Sänger sich entscheiden, ob sie mit mir, mit ihm oder

Leider dürfen wir nach den Herbstferien nicht mehr zusammen singen. Der Chor will auch nicht auf Zoom proben. Deswegen steigen wir auf Einzelunterricht um. Ich biete Blattlesen und Gesang an. Bis Weihnachten finden die Gesangsstunden im Kirchgemeindehaus statt, danach auf Zoom. Die Blattlesestunden sind immer auf Zoom. Der Unterricht ist beschwingt und

Am folgenden Wochenende wird der Lockdown angekündigt. Keine Proben mehr vor Ort! In den darauffolgenden Wochen gebe ich dem Chor Hausaufgaben. Ich nehme die Aussprache vom Bruckner auf und berücksichtige dabei die Atmung. Dabei habe ich mich übers ganze Programm entschieden, die italienisch-lateinische anstatt der deutsch-lateinischen Aussprache zu verwenden. Ich finde Übetracks für die Haydn Messe im Internet und filme ein paar Körperübungen. Alles lädt Bea auf die interne Seite des awv hoch.



macht viel Spass. So kann ich auch einige der Sängerinnen besser kennenlernen.

Tja, so hat sich keiner von uns im Voraus das Jahr 2020 vorstellen können. Es bleibt uns nichts anderes übrig, als weiterhin am Ball zu bleiben und uns nicht unterkriegen zu lassen. Ich gebe nicht auf. Ich gehe sogar davon aus, dass, wenn diese Misere vorbei ist, viele Menschen gerne in einem Chor mitsingen, etwas gemeinsam unternehmen wollen.

Ich konnte durch diese Zeit immer auf die Hilfe und den Beistand des Vorstandes zählen. An dieser Stelle bedanke ich mich herzlichst bei ihnen. Auch ein grosses Dankeschön an alle im Chor, die mit mir, mit uns dran bleiben! Irgendwann werden wir wieder zusammen singen dürfen und dies werden wir mit der grössten Freude tun!

Julia Schwartz, im Februar 2021



Budget/Rechnung Konzert 29.02.2020

1. Auslagen

8150 Kosten Dirigent	B	R		Budget	Rechnung
Zusatzproben (Generalprobe)	1	2	SFr. 280.00	SFr. 280.00	SFr. 560.00
Probensamstag	1	1	SFr. 600.00	SFr. 600.00	SFr. 600.00
Konzert Anz. Std mit Vorprobe	2	3.5	SFr. 140.00	SFr. 280.00	SFr. 490.00
Total Bruttogage Dirigent				SFr. 1'440.00	SFr. 1'650.00
Nettogage Dirigent			88.125%		SFr. 1'454.05
Arbeitgeber AHV AK PK			13.633%		SFr. 420.88
Total Kosten Dirigent incl. AHV AG PK			113.633%	SFr. 1'636.32	SFr. 1'874.93

8151 Solisten

David Lange			pauschal	SFr. 1'400.00	SFr. 1'400.00
Fridolin Blumer			pauschal	SFr. 600.00	SFr. 800.00
Total Solisten				SFr. 2'000.00	SFr. 2'200.00

8153 Korrepetition David Lange	2	2.5	SFr. 200.00	SFr. 400.00	SFr. 500.00
--------------------------------	---	-----	-------------	-------------	-------------

8160 Konzertsaal

Konzertsaal bis 4 Std	1	0	SFr. 900.00	SFr. 900.00	SFr. 900.00
Aufsichtspersonal Konzertsaal 58.00/Std	1	0	SFr. 58.00	SFr. 58.00	SFr. 0.00
Reinigung Konzertsaal CHF 50.00/Std	0	0	SFr. 50.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00

8171 Benützung Flügel				SFr. 500.00	SFr. 0.00
Podeste mit Mithilfe Auf-Abbau	0	0		SFr. 0.00	SFr. 0.00
Konzertsaal total				SFr. 1'458.00	SFr. 900.00

Diverses

8161 Saal Zusatzproben	1	0		SFr. 200.00	SFr. 0.00
Noten				SFr. 0.00	SFr. 0.00
8162 Blumenschmuck Saal				SFr. 0.00	SFr. 0.00
8172 Spesen				SFr. 100.00	SFr. 0.00
8180 Flyer/Plakate				SFr. 250.00	SFr. 249.15
8181 Programme/Tickets				SFr. 250.00	SFr. 145.85
8182 Inserate				SFr. 400.00	SFr. 253.85
8183 Geschenke (Blumen, Wein)				SFr. 150.00	SFr. 36.25
Diverses total				SFr. 1'350.00	SFr. 685.10

Total Auslagen				SFr. 6'444.32	SFr. 6'160.03
-----------------------	--	--	--	----------------------	----------------------

2. Einnahmen

Tickets über Internet bezahlt					SFr. 4'700.00
Verkauf im Chor					SFr. 2'165.00
Tickets Abendkasse					SFr. 2'600.00
8190 Tickets	250	300	SFr. 30.00	SFr. 9'000.00	SFr. 9'465.00
8191 Sponsoren intern + extern (anonym)				SFr. 100.00	SFr. 553.70

Total Einnahmen				SFr. 9'100.00	SFr. 10'018.70
------------------------	--	--	--	----------------------	-----------------------

Ertrag für Konzertfond				SFr. 2'555.68	SFr. 3'858.67
-------------------------------	--	--	--	----------------------	----------------------

Buchhaltung ars vocalis

ERTRAG		Rechnung 2019	Budget 2020	Rechnung 2020
3000	Ertrag Aktiv-Mitgliederbeiträge	SFr. 13'050.00	SFr. 12'000.00	SFr. 10'950.00
3001	Passivmitgliederbeiträge	SFr. 840.00	SFr. 800.00	SFr. 810.00
3002	Ad-Hoc Mitglieder	SFr. 1'410.00	SFr. 1'700.00	SFr. 1'720.00
3005+3006	Spenden + Gönnermitglieder	SFr. 1'079.00	SFr. 500.00	SFr. 1'910.00
3050	Zinsgutschriften	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00
Einnahmen total		SFr. 16'379.00	SFr. 15'000.00	SFr. 15'390.00

PERSONALAUFWAND		Rechnung 2019	Budget 2020	Rechnung 2020
5000+5001	Dirigent (Lohn/AHV/BU/BV)+UV	SFr. 13'513.35	SFr. 13'800.00	SFr. 13'951.77
5010	Stimmbildung/Weiterbildung	SFr. 0.00	SFr. 1'000.00	SFr. 0.00

BETRIEBSAUFWAND		Rechnung 2019	Budget 2020	Rechnung 2020
5020	Lokalmiete	SFr. 625.00	SFr. 650.00	SFr. 600.00
5030	Noten	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00
5040	Büromaterial	SFr. 9.95	SFr. 100.00	SFr. 0.00
5043	Mitgliedsbeiträge/ Abo / SUIZA	SFr. 231.80	SFr. 300.00	SFr. 328.00
5044	Spesen	SFr. 192.00	SFr. 200.00	SFr. 100.00
5048	Anlässe/Ausflüge	SFr. 0.00	SFr. 100.00	SFr. 0.00
5049	Vorstandssessen	SFr. 400.00	SFr. 400.00	SFr. 0.00
5050+5054	Werbung/Inserate/Internet	SFr. 313.30	SFr. 1'000.00	SFr. 599.90
5052	Gaben / Unvorhergesehenes	SFr. 200.00	SFr. 200.00	SFr. 0.00
5061	Postfinance-Spesen	SFr. 102.87	SFr. 130.00	SFr. 96.17
5090	Abschreibungen	SFr. 68.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00
81	Konzert 1	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00
Ausgaben total		SFr. 15'656.27	SFr. 17'880.00	SFr. 15'675.84

Gewinn/Verlust	SFr. 722.73	SFr. -2'880.00	SFr. -285.84
-----------------------	--------------------	-----------------------	---------------------

AKTIVEN		31.12.19	01.01.20	31.12.20
1000	Kasse	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00
1001	Vereinskonto	SFr. 7'397.49	SFr. 7'397.49	SFr. 10'798.53
1002	E-Sparkonto	SFr. 36'449.55	SFr. 36'449.55	SFr. 36'449.55
1100	Debitoren	SFr. 330.00	SFr. 330.00	SFr. 0.00
1201	Kreditoren/Transitorische Aktiven	SFr. 329.70	SFr. 329.70	SFr. 0.00
1500	Homepage/Clubmaker	SFr. 2.00	SFr. 2.00	SFr. 2.00
1501	Propeller/SchlüsseldepotLED-Lämpfli	SFr. 104.00	SFr. 104.00	SFr. 104.00
Total Aktiven		SFr. 44'612.74	SFr. 44'612.74	SFr. 47'354.08

PASSIVEN		Rechnung 2019	Budget 2020	Rechnung 2020
2003+2004	Transitorische Passiven	SFr. 1'344.00	SFr. 1'344.00	SFr. 574.00
2800	Kapital	SFr. 41'908.78	SFr. 41'908.78	SFr. 42'631.51
2810	Notenfond	SFr. 635.05	SFr. 635.05	SFr. 573.56
2811	Konzertfond	SFr. 2.18	SFr. 2.18	SFr. 3'860.85
Total Passiven		SFr. 43'890.01	SFr. 43'890.01	SFr. 47'639.92

Gewinn/Verlust	SFr. 722.73	SFr. 722.73	SFr. -285.84
-----------------------	--------------------	--------------------	---------------------

Vereinskapital	SFr. 41'908.78	SFr. 41'908.78	SFr. 42'631.51
Notenfond	SFr. 635.05	SFr. 635.05	SFr. 573.56
Konzertfond	SFr. 2.18	SFr. 2.18	SFr. 3'860.85

14.02.2021 Spö

Konzertfond

Kapital am 1.1.
Umbuchung Konzertverlust/Gewinn
Umbuchung v. Notenfond
Kapital am 31.12.

2019 **2020**

SFr. 10'519.87	SFr. 2.18
SFr. -10'517.69	SFr. 3'858.67
SFr. 2.18	SFr. 3'860.85

Notenfond

Kapital am 1.1.
Umbuchung in Konzertfond
Belastung Notenkonto
Kapital am 31.12.

2019 **2020**

SFr. 3'099.75	SFr. 635.05
SFr. -2'464.70	SFr. -61.49
SFr. 635.05	SFr. 573.56

Buchhaltung ars vocalis

					V1	V2
ERTRAG		Rechnung 2019	Budget 2020	Rechnung 2020	Budget 2021	Budget 21
3000	Ertrag Aktiv-Mitgliederbeiträge	SFr. 13'050.00	SFr. 12'000.00	SFr. 10'950.00	SFr. 0.00	SFr. 7'500.00
3001	Passivmitgliederbeiträge	SFr. 840.00	SFr. 800.00	SFr. 810.00	SFr. 0.00	SFr. 600.00
3002	Ad-Hoc Mitglieder	SFr. 1'410.00	SFr. 1'700.00	SFr. 1'720.00	SFr. 0.00	SFr. 500.00
3005+3006	Spenden + Gönnermitglieder	SFr. 1'079.00	SFr. 500.00	SFr. 1'910.00	SFr. 750.00	SFr. 200.00
3050	Zinsgutschriften	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00	
Einnahmen total		SFr. 16'379.00	SFr. 15'000.00	SFr. 15'390.00	SFr. 750.00	SFr. 8'800.00
PERSONALAUFWAND						
5000+5001	Dirigent (Lohn/AHV/BU/BV)+UVV	SFr. 13'513.35	SFr. 13'800.00	SFr. 13'951.77	SFr. 10'505.00	SFr. 10'505.00
5010	Stimmbildung/Weiterbildung	SFr. 0.00	SFr. 1'000.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 500.00
BETRIEBSAUFWAND						
5020	Lokalmiete	SFr. 625.00	SFr. 650.00	SFr. 600.00	SFr. 550.00	SFr. 550.00
5030	Noten	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00
5040	Büromaterial	SFr. 9.95	SFr. 100.00	SFr. 0.00	SFr. 100.00	SFr. 100.00
5043	Mitgliedsbeiträge/ Abo / SUISA	SFr. 231.80	SFr. 300.00	SFr. 328.00	SFr. 300.00	SFr. 300.00
5044	Spesen	SFr. 192.00	SFr. 200.00	SFr. 100.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00
5048	Anlässe/Ausflüge	SFr. 0.00	SFr. 100.00	SFr. 0.00	SFr. 300.00	SFr. 200.00
5049	Vorstandessen	SFr. 400.00	SFr. 400.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00
5050+5054	Werbung/Inserate/Internet	SFr. 313.30	SFr. 1'000.00	SFr. 599.90	SFr. 1'000.00	SFr. 1'000.00
5052	Gaben / Unvorhergesehenes	SFr. 200.00	SFr. 200.00	SFr. 0.00	SFr. 200.00	SFr. 200.00
5061	Postfinance-Spesen	SFr. 102.87	SFr. 130.00	SFr. 96.17	SFr. 100.00	SFr. 100.00
5090	Abschreibungen	SFr. 68.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00
81	Konzert 1	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00
Ausgaben total		SFr. 15'656.27	SFr. 17'880.00	SFr. 15'675.84	SFr. 13'055.00	SFr. 13'455.00
Gewinn/Verlust		SFr. 722.73	SFr. -2'880.00	SFr. -285.84	SFr. -12'305.00	SFr. -4'655.00
AKTIVEN		31.12.19	01.01.20	31.12.20		
1000	Kasse	SFr. 0.00	SFr. 0.00	SFr. 0.00		
1001	Vereinskonto	SFr. 7'397.49	SFr. 7'397.49	SFr. 10'798.53		
1002	E-Sparkonto	SFr. 36'449.55	SFr. 36'449.55	SFr. 36'449.55		
1100	Debitoren	SFr. 330.00	SFr. 330.00	SFr. 0.00		
1201	Kreditoren/Transitorische Aktiven	SFr. 329.70	SFr. 329.70	SFr. 0.00		
1500	Homepage/Clubmaker	SFr. 2.00	SFr. 2.00	SFr. 2.00		
1501	Propeller/SchlüsseldepotLED-Lämpfli	SFr. 104.00	SFr. 104.00	SFr. 104.00		
Total Aktiven		SFr. 44'612.74	SFr. 44'612.74	SFr. 47'354.08		
PASSIVEN						
2003+2004	Transitorische Passiven	SFr. 1'344.00	SFr. 1'344.00	SFr. 574.00		
2800	Kapital	SFr. 41'908.78	SFr. 41'908.78	SFr. 42'631.51		
2810	Notenfond	SFr. 635.05	SFr. 635.05	SFr. 573.56		
2811	Konzertfond	SFr. 2.18	SFr. 2.18	SFr. 3'860.85		
Total Passiven		SFr. 43'890.01	SFr. 43'890.01	SFr. 47'639.92		
Gewinn/Verlust		SFr. 722.73	SFr. 722.73	SFr. -285.84		
Vereinskapital		SFr. 41'908.78	SFr. 41'908.78	SFr. 42'631.51		
Notenfond		SFr. 635.05	SFr. 635.05	SFr. 573.56		
Konzertfond		SFr. 2.18	SFr. 2.18	SFr. 3'860.85		



14.02.2021 Spö

Konzertfond

Kapital am 1.1.
Umbuchung Konzertverlust/Gewinn
Umbuchung v. Notenfond
Kapital am 31.12.

	2019	2020
Kapital am 1.1.	SFr. 10'519.87	SFr. 2.18
Umbuchung Konzertverlust/Gewinn	SFr. -10'517.69	SFr. 3'858.67
Umbuchung v. Notenfond		
Kapital am 31.12.	SFr. 2.18	SFr. 3'860.85

Notenfond

Kapital am 1.1.
Umbuchung in Konzertfond
Belastung Notenkonto
Kapital am 31.12.

	2019	2020
Kapital am 1.1.	SFr. 3'099.75	SFr. 635.05
Umbuchung in Konzertfond		
Belastung Notenkonto	SFr. -2'464.70	SFr. -61.49
Kapital am 31.12.	SFr. 635.05	SFr. 573.56

Revisorenbericht 2020

ars vocalis winterthur

Revisorenbericht zur Jahresrechnung 2020

Zu Handen der Generalversammlung vom Donnerstag, 15. April 2021

Die Revisoren Felicitas Wanner und Christine Schweizer haben die Jahresrechnung 2020 eingehend geprüft und für richtig befunden.

Die Konten des Umlaufvermögens stimmen mit den Angaben in der Bilanz überein. In diesem Jahr konnten wir die Belege nicht einsehen wegen des Coronavirus.

Vermögen per 31.12.2020	Vereinskapital	Fr. 42'631.51
	Konzertfond	Fr. 3'860.65
	Notenfond	Fr. 573.56
Vermögensverlust per 31.12.2020		+ Fr. 285.84

Der Vermögensverlust wird per 01.01.2021 auf die neue Rechnung vorgetragen.

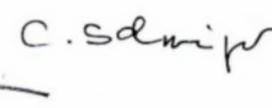
Unserem Kassier Herrn Werner Spörri, danken wir für seinen stets grossen Einsatz und seine sehr saubere Kassenführung, sowie seine exakten Ausführungen.

Wir empfehlen der Generalversammlung, die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen und dem Kassier sowie dem Vorstand Decharge zu erteilen.

Winterthur, 31.03.2021

die Revisoren: Felicitas Wanner

Christine Schweizer

SCHUTZKONZEPT

JUNI 2020



ars vocalis winterthur | www.arsvocalis.ch



SCHUTZKONZEPT ars vocalis winterthur

Die Lockerungsmassnahmen im Zuge der Corona-Pandemie sind laut Bundesrat durch ein Schutzkonzept zu begleiten. Das vorliegende Schutzkonzept des Chores ars vocalis winterthur stützt sich auf die Vorgaben von Bund und Kanton Zürich und die Empfehlungen des Schweizerischen Chorverbandes SCV. Je nach Entwicklung kann das Konzept ergänzt oder angepasst werden. Die nachfolgenden Schutzmassnahmen sind im Weiteren als Gesamtbild zu betrachten: Alle Massnahmen sind wichtig und unterliegen keiner Wertung oder Rangierung.

HANDHYGIENE

Alle Personen reinigen sich regelmässig die Hände.

MASSNAHMEN

- Vor der Probe waschen sich alle SängerInnen/Sänger und die Chorleitung die Hände mit Wasser und Seife bei der Ankunft im Kirchgemeindehaus der Reformierten Kirche St. Arbogast Oberwinterthur (KGH). Alternativ desinfizieren die Teilnehmer der Probe die Hände vor dem Betreten des KGH mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel.
- Auf das Händeschütteln wird verzichtet. Händewaschen/Desinfektion wird bei festgestelltem Kontakt mit einer anderen Person wiederholt.
- Es wird empfohlen, keine Garderoben zu benutzen. Die SängerInnen deponieren ihre Mäntel und Jacken im Proberaum bei ihrem Sitzplatz.
- Das Anfassen von Gegenständen und Objekten von Dritten wird vermieden. Die Türen werden nach Möglichkeit offengelassen.
- Händeschütteln, Begrüssungsküssen und Umarmungen sind zu unterlassen.

DISTANZ HALTEN

Alle Personen halten mindestens 2 Meter Distanz zueinander.

MASSNAHMEN

- Der Mindestabstand von 2 Metern in alle Richtungen bei interpersonellen Kontakten ist einzuhalten. Die Probe ist entsprechend zu organisieren. Die Personen bleiben die ganze Probe an ihrem zugeteilten Platz.
- Zwischen den Singenden wird in den Proberäumen ein Abstand von mindestens 2 Metern oder mehr (empfohlen 3 Meter) eingehalten.
- Vor und nach der Probe sind Ansammlungen im Treppenhaus und um das KGH zu vermeiden.

www.arsvocalis.ch

- 1 -

7. Juni 2020



SCHUTZKONZEPT ars vocalis winterthur

REINIGUNG UND LÜFTUNG DER RÄUME

Bedarfsgerechte, regelmässige Reinigung von Oberflächen und Gegenständen nach Gebrauch, insbesondere, wenn diese von mehreren Personen berührt werden. Regelmässiges Lüften von Räumen.

MASSNAHMEN

- Sigist und Reinigungspersonal übernehmen die Grundreinigung der Räumlichkeiten und Infrastrukturen sowie die Abfallentsorgung nach Hygienevorschrift.
- Der Chor sorgt für die regelmässige Reinigung im Proberaum zwischen und nach den Gruppen: Fenster- und Türfallen, Schalter, Notenpulte sowie Gegenstände, die oft von mehreren Personen angefasst werden (z.B. Stühle.).
- Der Proberaum ist regelmässig (nach jeweils 30 Minuten) zu lüften.
- Mehrfach genutztes Material ist durch die zuständige Person regelmässig zu reinigen, z.B. bei wechselndem Gebrauch durch SängerInnen. (Wechselnder Gebrauch ist zu vermeiden!)

PROBE

MASSNAHMEN

- Die Proben müssen in einem genügend grossen Raum stattfinden. Proben in zu kleinen Räumen sind abzusagen und finden nicht statt. (Pro Person 4 m²)
- Vor Eintreffen der SängerInnen werden die Stühle von einer Arbeitsgruppe im benötigten Abstand (in alle Richtungen mindestens 2 m) aufgestellt. Diese Personen achten auf die strikte Einhaltung der Hygiene. (Einsatz von Schutzhandschuhen/Masken empfohlen)
- Der Arbeitsbereich und das Arbeitsmaterial der Chorleitung und der SängerInnen werden strikt getrennt.
- Chorleitung und SängerInnen benutzen ausschliesslich ihr persönliches Notenmaterial und Schreibzeug.
- Chorleitung und SängerInnen sind unter Einhaltung der Distanzregel so ausgerichtet, dass nicht direkt zueinander gesungen oder gespielt wird.
- Die Tasten des Flügel sind vor und nach der Probe mit einem Papier und geeignetem Desinfektionsmittel zu reinigen. Das Papier ist danach in einem geschlossenen Eimer zu entsorgen.
- Falls möglich werden keine Pausen durchgeführt. Falls doch nötig, sollen die SängerInnen an ihren Plätzen bleiben.
- Die SängerInnen können jederzeit während der Proben die sanitären Anlagen/WC aufsuchen, um Warteschlangen zu vermeiden.

www.arsvocalis.ch

- 2 -

7. Juni 2020



SCHUTZKONZEPT ars vocalis winterthur

BESONDERS GEFÄHRDETE PERSONEN

MASSNAHMEN

- Kontakte zu besonders gefährdeten Personen sind zu melden.
- Besonders gefährdete Personen bleiben zu Hause.
- Personen, die mit besonders gefährdeten Personen zu Hause leben, konsultieren ihren Hausarzt und bleiben je nach Empfehlung zu Hause.

WEITERE SCHUTZMASSNAHMEN

MASSNAHMEN

- Die SängerInnen werden angehalten, kein Essen und keine Getränke zu teilen. Dasselbe gilt für persönliche Materialien wie Stifte, Noten etc.
- Es werden keine Apéros durchgeführt.
- Die Proberäume sind für Gäste grundsätzlich geschlossen (Einzelbesuche z.B. für wichtige Gespräche/Schnupperbesuche für potentielle neue SängerInnen sind unter Einhaltung von Distanz- und Hygienemassnahmen möglich.)
- Es wird empfohlen, dass sämtliche SängerInnen die Contact-Tracing-App installieren, sobald diese verfügbar ist.
- Es ist eine genaue Präsenzkontrolle durchzuführen, um ein allfälliges Contact-Tracing zu sichern.

ABSCHLUSS

Dieses Dokument wurde vom Vorstand ars vocalis winterthur abgenommen und wird allen Chormitgliedern und SängerInnen zugänglich gemacht.

Winterthur, im Juni 2020

Bea Spaltenstein

Bea Spaltenstein-Schmid
Präsidentin
ars vocalis Winterthur
kontakt@arsvocalis.ch

M. Meier

Marlane Meier-Laufner
Vorstandsmitglied Ressort Raumbesetzungen
ars vocalis winterthur

www.arsvocalis.ch

- 3 -

7. Juni 2020

Webseitenstatistik Jan. bis Dez. 2020

 **1'873**
Besucher

 **5'922**
Seitenaufufe

 **37%**
Mobile Seitenaufufe



Chorreise 2021

**Aufgeschoben ist nicht aufgehoben
(Neues provisorisches Datum 18.09.2021)**

Wir versuchen es noch einmal:

In diesem Jahr ist das Motto unserer Chorreise: Warum in die Ferne schweifen? Sieh das Gute liegt so nah.

Der Weg führt uns nach Zürich. Dort besuchen wir eine Führung durch den Hauptbahnhof mit dem Thema "Verstehen Sie Bahnhof"(ein Blick hinter die Kulissen). Anschliessend verköstigen wir uns im Selbstbedienungsrestaurant

Oase, welches sich ebenfalls im Bahnhof befindet. Die Reise führt uns weiter zum Schiffsteg am Bürkliplatz. Unsere Fahrt führen wir mit dem Schiff nach Rapperswil fort. Wir haben genügend Zeit, einen Dessert oder Zvieri zu essen. Wer Lust hat, kann individuell noch einen Bummel durch die Stadt machen oder von da aus wieder die Heimreise antreten. Wir werden voraussichtlich um 17:38 in Winterthur sein.

Momentan ist es so geplant. Ob dann die Reise wirklich stattfinden kann... das ist ein weiterer Punkt unserer Choraktivität, der momentan noch in den Sternen steht.

Marianne Meier-Lauffer